

In Kürze erscheint:



Chemie für Bauingenieure und Architekten

Das Wichtigste aus dem Gebiet der Baustoff-
Chemie in gemeinverständlicher Darstellung.

Von Dr. **Richard Grün**

Professor an der Technischen Hochschule Aachen, Direktor
des Forschungsinstituts der Hüttenzementindustrie Düsseldorf.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.
Mit 60 Textabbildungen. X, 154 Seiten Gr.-8°.
RM 9.60; gebunden RM 11.—

Die zweite Auflage bringt manches Neue, da die Entwicklung
des Bauwesens durch die rege Bautätigkeit des letzten Jahres
und das Eingreifen der Organisationen (Gesellschaft für das
Straßenbauwesen, Organisation Todt) stark beschleunigt worden
ist. Ganz neu eingefügt wurde auf Anregung von Herrn
Reichsminister Professor Dr. Todt ein Kapitel über Schwarz-
straßenbau, erweitert ist der Abschnitt über Leichtbeton, da
diesem bei einsetzender Wohnungsbautätigkeit eine ganz beson-
dere Rolle zufallen wird. Auch an vielen anderen Stellen sind
kleine Zusätze eingefügt.

**Interessenten: Bauingenieure, Studierende,
Bauunternehmungen, die gesamte Bauindustrie,
die Kalk-, Zement-, Kunststein-, Ton- und Ziegel-
industrie, Werkstoffprüfer, Materialprüfungsan-
stalten, technische Chemiker.**

JULIUS SPRINGER / BERLIN

Der polnische Volkscharakter

Urteile und Selbstzeugnisse aus vier Jahrhunderten
von

PROF. DR. KARL C. VON LOESCH

Schriften für Politik und Auslandskunde

(Braune Reihe)

Heft 67/69

Broschiert RM 2.40

Nur wenige Deutsche kennen das Wesen und die Ge-
schichte der Polen, abgesehen von denen, die zwanzig
Jahre Leidenschule in Polen überstanden haben. Karl
C. von Loesch, ein bedeutender Kenner der deutschen
Ostgebiete, läßt uns mit dieser Schrift ein Charakter-
bild entstehen, das mit einer Fülle von Zitaten die Un-
stetigkeit, Unzuverlässigkeit und Grausamkeit des polni-
schen Menschen erkennen läßt.

*Dieses Büchlein wird besonders für diejenigen, die
zum ersten Male mit dem polnischen Volke in Be-
rührung kommen, ein unersetzlicher Ratgeber sein*



Junker und Dünnhaupt Verlag / Berlin

U



Zur freundlichen Kenntnissnahme!

Wir lassen nichts unversucht, um unserer Kundschaft mit prompter Lieferung zu dienen,
aber die vorliegenden und täglich neu eingehenden Bestellungen übersteigen bei weitem
die zur Zeit gegebenen Herstellungsmöglichkeiten. Haben Sie bitte hierfür Verständnis
und sehen Sie von - leider aussichtslosen - Reklamationen ab. Die Aufträge werden
in der Reihenfolge der Eingänge erledigt. Telegraphische und fernmündliche Bestel-
lungen können nicht bevorzugt werden. Wir hoffen, daß die nach außerhalb gegebenen
Bindeaufträge rechtzeitig eintreffen und daß noch vor dem Fest ein großer Teil der
zurückliegenden Bestellungen erledigt werden kann.

Leipzig D 5, November 1940.

Alfred Hahn's Verlag G. m. b. H.
Künstlerbilderbücher